

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tino Schopf (SPD)

vom 17. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. August 2023)

zum Thema:

Mangel an Fahrer:innen von Straßenbahnen, U-Bahnen, Bussen und Fähren bei der BVG

und **Antwort** vom 14. September 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Sep. 2023)

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe

Herrn Abgeordneten Tino Schopf (SPD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16519

vom 17. August 2023

über Mangel an Fahrer:innen von Straßenbahnen, U-Bahnen, Bussen und Fähren bei der
BVG

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft zum Teil Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) Anstalt öffentlichen Rechts um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben.

1. Wie viele Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen waren in der Zeit von 2019 bis heute bei der BVG angestellt? (Aufstellung inklusive BT Berlin Transport nach Jahren erbeten.)

Zu 1.: Die BVG gibt dazu Folgendes an:

Fahrer:innen ohne Fahrer:innen in Ausbildung (in Köpfen)	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	5.213	5.585	5.672	5.676	5.748
Fahrer*innen Bus	3.384	3.643	3.675	3.675	3.701
Fahrer*innen U-Bahn	594	625	606	615	668

Fahrer*innen Straßenbahn	1.235	1.317	1.391	1.386	1.379
BT Fahrer*innen	1.855	1.817	1.865	1.810	1.673
BT-O	1.616	1.587	1.611	1.571	1.504
BT-U	239	230	254	239	169
Fahrer*innen Konzern	7.068	7.402	7.537	7.486	7.421

2. Wie viele Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen waren in der Zeit von 2019 bis heute bei der BVG in Teilzeit beschäftigt? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 2.: Die BVG hat dazu die folgende Übersicht übermittelt:

Anzahl Fahrer:innen ohne Fahrer:innen ohne Ausbildung in Teilzeit (in Köpfen)	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	1.266	1.449	1.588	1.673	1.794
Fahrer*innen Bus	624	698	784	850	924
Fahrer*innen U-Bahn	239	259	289	303	328
Fahrer*innen Straßenbahn	403	492	515	520	542
BT Fahrer*innen	152	179	192	195	301
BT-O	128	151	164	171	278
BT-U	24	28	28	24	23
Fahrer*innen Konzern	1.418	1.628	1.780	1.868	2.095

3. Wie viele Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen waren in der Zeit von 2019 bis heute bei der BVG in Vollzeit beschäftigt? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 3.: Die BVG teilt dazu Folgendes mit:

Anzahl Fahrer:innen ohne Fahrer:innen ohne Ausbildung in Vollzeit (in Köpfen)	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	3.947	4.136	4.084	4.003	3.954
Fahrer*innen Bus	2.760	2.945	2.891	2.825	2.777
Fahrer*innen U-Bahn	355	366	317	312	340
Fahrer*innen Straßenbahn	832	825	876	866	837
BT Fahrer*innen	1.703	1.638	1.673	1.615	1.372
BT-O	1.488	1.436	1.447	1.400	1.226
BT-U	215	202	226	215	146
Fahrer*innen Konzern	5.650	5.774	5.757	5.618	5.326

4. Wie viele Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen standen in der Zeit von 2019 bis heute bei der BVG längerfristig nicht für den Fahrdienst (bspw. durch Erkrankung oder Elternzeit) zur Verfügung? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 4.: Die BVG hat zu dieser Frage die nachfolgende Tabelle übermittelt mit dem Hinweis, dass hier ausschließlich unbezahlte Abwesenheitsgründe wie Elternzeit und Langzeiterkrankungen berücksichtigt wurden. Bezahlte Abwesenheiten werden nicht abgebildet.

Anzahl Fahrer:innen ohne
Fahrer:innen in Ausbildung, die nicht
für den Fahrdienst zur Verfügung
stehen

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	180	170	164	211	206
Fahrer*innen Bus	132	118	126	157	147
Fahrer*innen U-Bahn	17	19	13	9	15
Fahrer*innen Straßenbahn	31	33	25	45	44
BT Fahrer*innen	11	116	130	18	13
BT-O	10	103	111	17	12
BT-U	1	13	19	1	1
Fahrer*innen Konzern	191	286	294	229	219

5. Wie viele Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen waren in der Zeit von 2019 bis heute bei der BVG als Kombifahrer:innen eingestellt? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 5.: Die BVG teilt mit, dass keine Kombifahrerinnen und Kombifahrer bei der BVG eingestellt sind.

6. Wie viele Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen der BVG gingen in der Zeit von 2019 bis heute einer zweiten Tätigkeit nach? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 6.: Die BVG gibt dazu Folgendes an:

Anzahl Fahrer:innen ohne
Fahrer:innen in Ausbildung mit
Nebentätigkeit

	2019	2020	2021	2022	01.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	68	62	80	117	93
Fahrer*innen Bus	44	50	50	73	57
Fahrer*innen U-Bahn	11	4	8	17	23
Fahrer*innen Straßenbahn	13	8	22	27	13

7. Wie viele Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen haben in der Zeit von 2019 bis heute bei der BVG gekündigt? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 7.: Die BVG übermitteln dazu die nachfolgende Übersicht:

Arbeitnehmerseitige Kündigungen (ohne

Fahrer:innen in Ausbildung)

	2019	2020	2021	2022	01.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	90	69	69	111	117
Fahrer*innen Bus	62	35	53	80	80
Fahrer*innen U-Bahn	11	5	4	8	13
Fahrer*innen Straßenbahn	17	29	12	23	24
BT Fahrer*innen	174	186	122	202	190
BT-O	154	152	102	158	105
BT-U	20	34	20	44	24
Fahrer*innen Konzern	264	255	191	313	307

8. Wie hoch war in der Zeit von 2019 bis heute das Durchschnittsalter der Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen der BVG? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 8.: Die BVG teilt dazu Folgendes mit:

Durchschnittsalter	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	47	47	47	47	47
Fahrer*innen Bus	47	47	47	47	48
Fahrer*innen U-Bahn	46	46	46	46	46
Fahrer*innen Straßenbahn	47	47	47	47	47
BT Fahrer*innen	47	47	47	48	48
BT-O	47	47	48	48	48
BT-U	42	42	42	42	42

9. Wie viele Beschäftigte der BVG, die nicht hauptsächlich als Straßenbahnfahrer:innen angestellt sind, besitzen eine Betriebsfahrberechtigung für die Straßenbahn?
- Wie viele von ihnen sind Kombifahrer:innen Bus?
 - Wie viele von ihnen sind Kombifahrer:innen U-Bahn?
 - Wie viele von ihnen sind in der Verwaltung tätig?
 - Wie viele von ihnen sind in der Werkstatt tätig?

Zu 9.: Die BVG teilt mit, dass keine Kombifahrerinnen und Kombifahrer bei der BVG eingestellt sind. Einige Mitarbeitende, die nicht als Straßenbahnfahrer:innen und Straßenbahnfahrer beschäftigt sind, haben jedoch eine Fahrerlaubnis für Straßenbahnen. Diese Personale sind mehrheitlich betriebs- und systemrelevant tätig, weshalb das Fahren für den Bereich Straßenbahn eine Nebentätigkeit in der Freizeit wäre. Zudem sind Streckenkenntnisse und Kenntnisse über aktuelle betriebliche sowie sicherheitsrelevante Dienstanordnungen erforderlich. Ein erheblicher Beitrag zur aktuellen betrieblichen Lage kann von diesen Personalen somit nicht geleistet werden.

Personale aus dem Bereich Bus	11
Personale aus dem Bereich U-Bahn	0
Verwaltung und andere Bereiche	18
Personale Betriebsmanagement Straßenbahn*	85
Werkstattpersonale Straßenbahn	45

*Anmerkung: Gerade für Positionen in der Leitstelle und für weitere Tätigkeiten im Betriebsmanagement werden Fahrpersonale rekrutiert. Hierdurch bekommen Fahrpersonale Weiterentwicklungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen.

10. Wie viele Beschäftigte der BVG, die nicht hauptsächlich als U-Bahnfahrer:innen angestellt sind, besitzen eine Betriebsfahrberechtigung für die U-Bahn?
- Wie viele von ihnen sind Kombifahrer:innen Straßenbahn?
 - Wie viele von ihnen sind Kombifahrer:innen Bus?
 - Wie viele von ihnen sind in der Verwaltung tätig?
 - Wie viele von ihnen sind in der Werkstatt tätig?

Zu 10.: Die BVG teilt mit, dass keine Kombifahrerinnen und Kombifahrer bei der BVG eingestellt sind. Einige Mitarbeitende, die nicht als U-Bahnfahrerin und U-Bahnfahrer beschäftigt sind, haben jedoch eine Fahrerlaubnis für U-Bahnen. Diese Personale sind mehrheitlich betriebs- und systemrelevant tätig, weshalb das Fahren für den Bereich U-Bahn eine Nebentätigkeit in der Freizeit wäre. Zudem sind umfangreiche Streckenkenntnisse und Kenntnisse über aktuelle betriebliche sowie sicherheitsrelevante Dienstanordnungen erforderlich. Ein erheblicher Beitrag zur aktuellen betrieblichen Lage kann von diesen Personalen somit nicht geleistet werden.

Personale aus dem Bereich Bus	3
Personale aus dem Bereich Straßenbahn	2
Verwaltung und andere Bereiche	45
Personale Betriebsmanagement U-Bahn*	233
Werkstattpersonale U-Bahn	2

*Anmerkung: Gerade für Positionen in der Leitstelle und für weitere Tätigkeiten im Betriebsmanagement werden Fahrpersonale rekrutiert. Hierdurch bekommen Fahrpersonale Weiterentwicklungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen.

11. Wie viele Beschäftigte der BVG, die nicht hauptsächlich als Busfahrer:innen angestellt sind, besitzen eine Betriebsfahrberechtigung für Busse?
- Wie viele von ihnen sind Kombifahrer:innen Straßenbahn?
 - Wie viele von ihnen sind Kombifahrer:innen U-Bahn?
 - Wie viele von ihnen sind in der Verwaltung tätig?
 - Wie viele von ihnen sind in der Werkstatt tätig?

Zu 11.: Die BVG teilt mit, dass keine Kombifahrerinnen und Kombifahrer bei der BVG eingestellt sind. Einige Mitarbeitende, die nicht als Busfahrerin und Busfahrer beschäftigt sind, haben jedoch eine Fahrerlaubnis. Zum Teil sind diese Fahrberechtigungen jedoch eingeschränkt, z. B. für die Werkstatt, Überführungs- und Rangierfahrten oder nur für Fahrten auf den Liegenschaften und nicht im Straßenverkehr. Diese Personale sind mehrheitlich betriebs- und systemrelevant tätig, weshalb das Fahren für den Bereich Bus eine Nebentätigkeit in der Freizeit wäre. Ein erheblicher Beitrag zur aktuellen betrieblichen Lage kann von diesen Personalen somit nicht geleistet werden.

Personale aus dem Bereich Straßenbahn	18
Personale aus dem Bereich U-Bahn	11
Verwaltung (u.a. Führungskräfte vor Ort und Verkehrsmeister) und andere Bereiche*	214
Werkstattpersonale Bus	34

*Anmerkung: Mitarbeiter der Verwaltung, insbesondere Führungskräfte vor Ort auf den Betriebshöfen (sogenannte Gruppenleitungen) übernehmen regelmäßig außerplanmäßig einzelne Dienste.

12. Wie viele Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen hat die BVG in der Zeit von 2019 bis heute neu eingestellt? (Aufstellung nach Jahren und Verkehrsmittel erbeten.)

Zu 12.: Die BVG hat dazu die nachfolgende Tabelle übermittelt:

Neueinstellungen Fahrer:innen	2019	2020	2021	2022	bis 01.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	1.046	849	553	606	502
Extern Fahrer*innen Bus	261	317	167	210	161
Fahrer*innen Ausbildung	459	254	121	173	190
Extern Fahrer*innen U-Bahn	18	20	5	19	11
Fahrer*innen Ausbildung	111	67	63	59	29
Fahrer*innen Straßenbahn	14	9	12	7	5
Fahrer*innen Ausbildung	183	182	185	138	106
BT Fahrer*innen	188	178	109	161	66
Extern Fahrer*innen BT-O	95	64	52	114	26
Fahrer*innen Ausbildung	73	84	17	18	26
Extern Fahrer*innen BT-U	0	2	0	1	1
Fahrer*innen Ausbildung	20	28	40	28	13
Fahrer*innen Konzern	1.234	1.027	662	767	568

13. Wie viele Personen haben in der Zeit von 2019 bis heute die Ausbildung/Weiterbildung zum/zur Straßenbahnfahrer:in, U-Bahn-Fahrer:in und Busfahrer:in abgebrochen oder nicht bestanden und was waren die häufigsten Gründe hierfür? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 13.: Die BVG gibt Folgendes an:

Anzahl ext. Abgänge / Abbruch Ausbildung	2019	2020	2021	2022	bis 01.07.2023
Fahrer*innen Ausbildung BVG AöR	69	81	52	63	36
Fahrer*innen Ausbildung Bus	16	43	13	8	12
davon arbeitnehmerseitig	5	7	2	1	2
Fahrer*innen Ausbildung U-Bahn	20	12	10	18	8
davon arbeitnehmerseitig	5	2	1	1	2
Fahrer*innen Ausbildung Straßenbahn	33	26	29	37	16
davon arbeitnehmerseitig	7	7	4	13	6
BT Fahrer*innen	3	11	6	6	9
Fahrer*innen BT-O Ausbildung	3	6	0	0	1
Fahrer*innen BT-U Ausbildung	0	5	6	6	8
Fahrer*innen Konzern	72	92	58	69	45

Die BVG teilt mit, dass eine systematische Erfassung der Gründe u. a. aus Datenschutzgründen nicht zulässig ist. Bei arbeitnehmerseitigen Kündigungen basieren die Angaben auf freiwilligen Angaben der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die häufigste und objektiv feststellbare Ursache für die Abgänge ist das Nichtbestehen der Fahrausbildung. Weitere Gründe sind arbeitnehmerseitige Kündigungen aus privaten Gründen oder eine

Berufsumorientierung (zum Teil durch die Annahme von Tätigkeiten mit attraktiveren Vergütungen). Außerdem gibt es verhaltensbedingte Kündigungen, zum Beispiel durch mehrmaliges unentschuldigtes Fehlen.

14. Wie viele Fahrschullehrer:innen waren in der Zeit von 2019 bis heute in den Bereichen Straßenbahn, U-Bahn und Bus beschäftigt? (Aufstellung nach Jahren und Verkehrsmittel erbeten.)

Zu 14.: Die BVG übermittelt dazu die nachfolgende Übersicht und teilt mit, dass die Fahrschullehrerinnen und Fahrschullehrer der U-Bahn zum Teil Schulungen übernehmen, die nicht im direkten Zusammenhang mit dem Fahrpersonal stehen. Beim Omnibusbereich werden aktuell Maßnahmen zur Gewinnung neuer Fahrlehrerinnen und Fahrlehrer entwickelt. Durch die Kooperationen mit externen Fahrschulen konnten die Ausbildungskapazitäten erhöht werden.

Anzahl Fahrschullehrer:innen in Köpfen	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.07.2023
BVG AöR	52	62	65	61	58
Bus	19	20	22	19	16
U-Bahn	14	17	20	18	20
Straßenbahn	19	25	23	24	22

15. Inwieweit reichen die Kapazitäten der Fahrschulen für Straßenbahn, U-Bahn und Bus aus, um den zukünftigen Mehrbedarf durch Rentenabgänge und Streckenerweiterungen sicherzustellen? (Antwort nach Verkehrsmittel erbeten.)

Zu 15: Die BVG teilt mit, dass in den Planungen der zukünftigen Kapazitäten der Fahrschulen für Straßenbahn, U-Bahn und Bus etwaige Mehrbedarfe berücksichtigt sind.

16. Wie viele Dienste bei den Fahrschulen für Straßenbahn, U-Bahn und Bus sind seit 2019 durchschnittlich an einem normalen Werktag zu besetzen und wie viele werden es inklusive der angestrebten Streckenerweiterungen und Mehrleistungspakete bis zum Ende der aktuellen Legislaturperiode sein? (Aufstellung nach Jahren sowie Verkehrsmitteln erbeten.)

Zu 16.: Die BVG teilt mit, dass die Betriebsbereiche die Anzahl der Dienste bzw. der Ausbilderinnen und Ausbilder anhand des geplanten Schulungsbedarfes planen. Aufgrund der angestrebten Streckenerweiterungen sowie Mehrleistungspakete und des generellen Mehrbedarfs durch Neueinstellungen ist bis Ende der Legislaturperiode ein Zuwachs der Kapazitäten von Ausbilderinnen und Ausbildern allen Fahrschulen vorgesehen.

Fahrschule	Ø Dienste je Arbeitstag aktuell	Ø Dienste je Arbeitstag 2024-2026
Straßenbahn	20	ca. 25
U-Bahn	17	ca. 20
Bus	18	ca. 25

17. Wie viele Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen sind seit 2019 nach ihrem eigentlich Renteneintritt weiterhin in Teil- und Vollzeit bei der BVG beschäftigt? (Aufstellung nach Jahren, Verkehrsmittel sowie Arbeitszeitmodellen erbeten.)

Zu 17.: Die BVG teilt mit, dass alle Mitarbeitenden, die nach Renteneintritt als Fahrerin oder Fahrer für die BVG AöR tätig waren, in Teilzeit gearbeitet haben. Ab 2022 erfolgt in der BVG AöR keine Beschäftigung nach Renteneintritt.

Anzahl	2019	2020	2021	2022	01.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	28	26	11	0	0
Fahrer*innen Bus	12	11	0		
Fahrer*innen U-Bahn	2	15	0		
Fahrer*innen Straßenbahn	14	0	11		
BT Fahrer*innen	4	4	2	3	1
Fahrer*innen BT-O Ausbildung	4	4	2	3	1
Fahrer*innen BT-U Ausbildung	0	0	0	0	0
Fahrer*innen Konzern	32	30	13	3	1

18. Wie viele Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen werden in den kommenden fünf Jahren altersbedingt aus dem Dienst ausscheiden? (Aufstellung nach Jahren und Verkehrsmittel erbeten.)

Zu 18.: Die BVG übermittelt hierzu die folgende Übersicht:

Rentenbedingter Abgang in Köpfen	2025- 2029
Fahrer*innen BVG AöR	750
Fahrer*innen Bus	400
Fahrer*innen U-Bahn	100
Fahrer*innen Straßenbahn	250
BT Fahrer*innen	205
BT-O	200
BT-U	5
Fahrer*innen Konzern	955

19. Welcher prozentuale Krankenstand floss seit 2019 jährlich in die Berechnung des Personalbedarfs in den Bereichen Straßenbahn, U-Bahn und Bus ein? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 19.: Die BVG übermittelt folgende tabellarische Darstellung:

Krank ohne "krank ohne Bezüge", in %	2019	2020	2021	2022	01.07.2023
Fahrer*innen Bus AöR Altbeschäftigte	9,0	9,2	9,2	10,2	10,2
Fahrer*innen Bus AöR Neubeschäftigte	8,2	10,8	10,8	10,8	10,8
Fahrer*innen Bus BT	9,5	9,9	9,9	9,9	9,9
Fahrer*innen U-Bahn AöR Altbeschäftigte	9,2	10,3	10,3	10,3	10,3
Fahrer*innen U-Bahn AöR Neubeschäftigte	6,2	8,7	8,7	9,0	9,0
Fahrer*innen U-Bahn BT	7,7	9,5	9,5	9,5	9,9
Fahrer*innen Straßenbahn Altbeschäftigte	8,9	9,5	9,5	9,5	9,5
Fahrer*innen Straßenbahn Neubeschäftigte	7,6	9,5	9,5	9,5	9,5

20. Welchen realen Krankenstand verzeichnete die BVG seit 2019 bei Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen? (Aufstellung nach Jahren und Verkehrsmittel erbeten.)

Zu 20.: Die BVG übermittelt folgende tabellarische Darstellung:

Krank ohne "krank ohne Bezüge", in %	2019	2020	2021	2022	01.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	10,8	10,4	10,6	12,3	11,0
Fahrer*innen Bus	11,2	10,6	11,1	12,5	10,8
Fahrer*innen U-Bahn	10,2	10,1	9,4	11,5	11,7
Fahrer*innen Straßenbahn	10,0	9,9	9,8	12,1	11,2
BT Fahrer*innen	9,6	10,0	10,0	11,9	11,4
BT-O	9,7	10,0	10,1	12,0	11,6
BT-U	9,4	10,3	9,2	11,2	9,9
Fahrer*innen Konzern	10,5	10,3	10,4	12,2	11,1

21. Wie hat sich die Überstundenanteil bei Straßenbahnfahrer:innen, U-Bahn-Fahrer:innen und Busfahrer:innen seit 2019 entwickelt? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 21.: Die BVG teilt dazu Folgendes mit:

abgerechnete Überstundenquote, in %	2019	2020	2021	2022	01.07.2023
Fahrer*innen BVG AöR	1,0	0,5	0,7	0,8	0,5
Fahrer*innen Bus	1,3	0,6	0,9	1,0	0,6
Fahrer*innen U-Bahn	0,5	0,4	0,4	0,5	0,3
Fahrer*innen Straßenbahn	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2
BT Fahrer*innen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
BT-O	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
BT-U	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

22. Wie hat sich die Zuverlässigkeit von Straßenbahn, U-Bahn und Bus seit 2019 entwickelt? (Aufstellung nach Jahren unter Nennung der ausgefallenen Leistungs-, Nutzungs- bzw. Nutzwagenkilometer erbeten.)

Zu 22.: Die BVG teilt dazu Folgendes mit:

Bereich Bus (Nwkm = Nutzwagenkilometer)

Jahr	2019	2020	2021	2022	07_2023
Ausfälle in Nwkm	1.636.007	505.993	767.604	3.426.308	2.087.054
Betriebsleistung in Nwkm	93.249.399	93.876.838	98.623.725	99.030.717	57.885.211
Zuverlässigkeit in %	98,5	99,7	99,4	96,8	96,7

Bereich U-Bahn (Nzkm = Nutzzugkilometer)

Jahr	2019	2020	2021	2022	07_2023
Ausfälle in Nzkm	662.224	391.368	110.578	207.072	113.189
Betriebsleistung in Nzkm	21.510.819	20.641.575	21.591.874	21.351.361	12.015.058
Zuverlässigkeit in %	97,3	98,3	99,7	99,2	99,3

Bereich Straßenbahn (Nzkm = Nutzzugkilometer)

Jahr	2019	2020	2021	2022	07_2023
Ausfälle in Nzkm	727.736	182.734	200.140	308.121	197.952
Betriebsleistung in Nzkm	20.594.026	20.311.239	21.788.443	22.263.192	12.711.956
Zuverlässigkeit in %	97,1	99,5	99,5	99,1	99,1

Anmerkung der BVG: Die Zuverlässigkeitszahlen enthalten keine Betriebsvorkommnisse (zum Beispiel Unfälle oder externe Störungen).

23. Wie haben sich die Ersatzverkehrsleistungen im Betriebsbereich Bus seit 2019 entwickelt und welchen Anteil machen hierbei die durch BVG und BT Berlin Transport selbst gefahrenen Leistungen in diesem Zeitraum aus? (Aufstellung nach Jahren erbeten.)

Zu 23.: Die BVG hat dazu die folgende Übersicht übermittelt:

Ersatzverkehrsleistungen Bereich Bus (in km)

Jahr	2019	2020	2021	2022	07_2023
AöR	111.905	731.313	1.282.221	838.388	248.119
BT	40.133	125.827	1.109.415	940.692	91.305
Subunternehmer	1.636.854	1.555.179	548.219	375.635	596.866
Summe	1.788.893	2.412.319	2.939.855	2.154.715	936.289

24. Wie stellt sich die Personalsituation im Sinne der vorliegenden Anfrage bei der Fährflotte der BVG seit 2019 dar?

Zu 24.: Die BVG teilt mit, dass die Fährflotte durch einen Fremddienstleister betrieben wird. Der BVG liegen keine Informationen über einen Personalmangel bei den Fährdiensten vor.

25. Ist der Beantwortung meiner Fragen aus Sicht des Senats noch etwas hinzuzufügen?

Zu 25.: Der Beantwortung ist aus Sicht des Senats nichts hinzuzufügen.

Berlin, den 14. September 2023

In Vertretung

Michael B i e l

.....

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe